

Inbetriebnehmen

⚠ Schäden durch falsches Aufstellen und Anschließen.
Ein falsches Aufstellen und Anschließen der Waschmaschine führt zu schweren Sachschäden.
Beachten Sie das Kapitel „Installieren“ in der Gebrauchsanweisung.

⚠ Schäden durch nicht entfernte Transportsicherung.
Eine nicht entfernte Transportsicherung kann zu Schäden an der Waschmaschine und nebenstehenden Möbeln/Geräten führen.
Beachten Sie das Kapitel „Installieren“ in der Gebrauchsanweisung.

Voraussetzungen für die Vernetzung
Beachten Sie für die Vernetzung folgende Voraussetzungen:

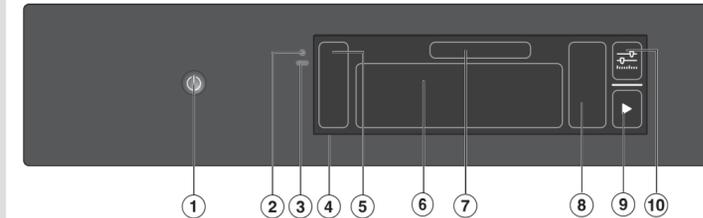
- Am Aufstellort ist ein Heimnetzwerk verfügbar.
Halten Sie das WLAN-Passwort bereit.
- Die Miele App ist auf einem mobilen Endgerät vorhanden.
- Sie besitzen ein Benutzerkonto in der Miele App.

Sie können die Vernetzung auch zu einem späteren Zeitpunkt durchführen. Überprüfen Sie in der Inbetriebnahme den Menüpunkt „Vernetzung“.

Inbetriebnahme durchführen

- Nähern Sie sich der Waschmaschine oder berühren Sie **Ein/Aus**.
- Im Display wird der erste Schritt für die Inbetriebnahme angezeigt.
- Folgen Sie den Schritten im Display. Die Inbetriebnahme ist erst nach Beendigung des Inbetriebnahmeprogramms abgeschlossen. Wenn der Vorgang vorher abgebrochen wird, muss die komplette Inbetriebnahme wiederholt werden.

Kennenlernen



- Taste Ein/Aus**
- Optische Schnittstelle**
- Annäherungssensor (MotionReact)**

- Display**
- Seitenleiste**
- Programme**
- Name des hervorgehobenen Programms**

- Parameter für das Programm**
- Start**
- Weitere Parameter**

Bedienprinzip

Waschmaschine ein- oder ausschalten
Berühren Sie **Ein/Aus** so lange, bis die Waschmaschine ein- oder ausschaltet.

Tipp: Mit MotionReact wird die Waschmaschine automatisch bei Annäherung eingeschaltet.

Bedienung des Display

Bewegen Sie den Finger auf dem Display in die gewünschte Richtung. Wenn Sie einen Menüpunkt auswählen möchten, berühren Sie den gewünschten Menüpunkt oder das gewünschte Symbol. Der Menüpunkt wird hervorgehoben.

Menüebene verlassen

Je nach Menü wählen Sie **X Fenster schließen** oder **Zurück**. Das übergeordnete Menü wird angezeigt.

Programm wählen

Bewegen Sie den Finger auf dem Display, bis das gewünschte Programm hervorgehoben ist. Wenn Sie das Programm mit den angezeigten Parametern starten möchten, wählen Sie **Start**.

Tipp: Wenn Sie die Parameter ändern möchten, wählen Sie das Symbol des Programms oder **Weitere Parameter**.

Parameter anpassen

Parameter ein- oder ausschalten
Wählen Sie den Parameter, den Sie ein- oder ausschalten möchten. Bestätigen Sie mit **OK**. Der Parameter wird gespeichert.

Parameter über eine Skala ändern
Wählen Sie den Parameter, den Sie ändern möchten.

Schieben Sie die Skala nach links oder rechts, bis der gewünschte Wert hervorgehoben ist. Bestätigen Sie mit **OK** oder warten Sie, bis die Änderung automatisch übernommen wird. Der Wert wird gespeichert.

Kontextmenü anzeigen

Um das Kontextmenü zu öffnen, halten Sie z. B. einen Favoriten lange gedrückt oder wählen Sie **Kontextmenü**. Führen Sie die gewünschte Änderung aus. Um das Kontextmenü zu schließen, wählen Sie **X Fenster schließen**.

Das Display kann durch spitze oder scharfe Gegenstände wie z. B. Stifte zerkratzt werden.
Berühren Sie das Display nur mit den Fingern.

Annäherungssensor/ MotionReact

Die Waschmaschine besitzt einen Annäherungssensor. Der Annäherungssensor reagiert auf Bewegungen und erkennt, wenn Sie sich der Waschmaschine nähern. Je nach Betriebszustand der Waschmaschine können Sie über den Annäherungssensor verschiedene Aktionen auslösen, wie z. B. die Waschmaschine einschalten.

ComfortOpen

Ein motorischer Türöffner öffnet bei Annäherung der Hand an den Türgriffsensor die Tür. Die Tür wird nach dem Programmende automatisch einen Spalt geöffnet.

FlexLoad

Die Waschmaschine misst nach dem Programmstart die Menge der in der Trommel befindlichen Textilien. Nach Abschluss der Messung wird unter **Informationen** die ermittelte Beladung angezeigt. Restzeit, Energieverbrauch und Wasserverbrauch des Waschprogramms werden an die ermittelte Menge angepasst. Die anfänglich angezeigte Restzeit kann deutlich verringert werden.

Bedienreihenfolge

An der Waschmaschine

- Wäsche vorbereiten
- Waschmaschine einschalten
- Wäsche einfüllen
- Tür schließen
- Programm wählen
- Programmparameter einstellen
- Wenn Zugabe von Waschmittel über Waschmittel-Einspülkasten erfolgen soll, Waschmittel einfüllen
- Mit **Start** starten
Die Tür der Waschmaschine wird verriegelt.
- Programmende

Über die App

- Wäsche vorbereiten
- Waschmaschine einschalten
- Wäsche einfüllen
- Tür schließen
- Fernsteuerung an der Waschmaschine wählen
- Mit **Start** die Waschmaschine starten
Die Tür der Waschmaschine wird verriegelt.
- Wenn Zugabe von Waschmittel über Waschmittel-Einspülkasten erfolgen soll, Waschmittel einfüllen
- Programm über App wählen
- Programm über App starten
- Programmende

Tipps zu den Bedienschritten

Wäsche vorbereiten

- Taschen leeren, Knöpfe und Reißverschlüsse schließen. Textilien nach Farben und Textilarten sortieren.

Wäsche einfüllen

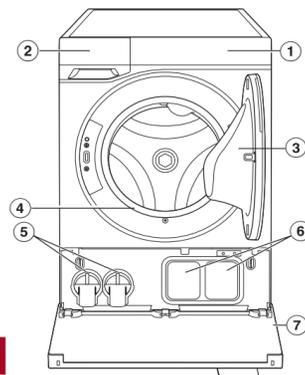
- Legen Sie die Wäsche auseinandergefaltet und locker in die Trommel.

Tipp: Verschieden große Wäschestücke verstärken die Waschwirkung und verteilen sich beim Schleudern besser.

Tätigkeiten nach Wäscheentnahme

- Kontrollieren Sie den Dichtring an der Tür auf Fremdkörper.

Tipp: Lassen Sie den Waschmittel-Einspülkasten und die Tür einen Spalt geöffnet.



- Bedienblende**
- Waschmittel-Einspülkasten**
- Tür**
- Dichtring**
- Laugenfilter**
- TwinDos**
- Sockelklappe**

Weitere Bedienoptionen

Zeitwahl

Sie können mit der Zeitwahl entweder einen verzögerten Start des Waschprogramms einstellen oder das gewünschte Ende eines Waschprogramms. Die Zeitwahl ist in einem 24-Stunden-Zeitraum möglich. Weitere Informationen erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung.

Wäsche nachlegen (AddLoad)

Das Nachlegen oder Entnehmen von Wäsche ist möglich, wenn im Display „Wäsche nachlegen“ angezeigt wird.

- Berühren Sie das Display.
- Wählen Sie **Wäsche nachlegen**. Das Waschprogramm wird unterbrochen und die Tür öffnet sich einen Spalt weit.
- Öffnen Sie die Tür ganz.
- Schließen Sie die Tür.
- Wählen Sie **Start**. Das Programm wird fortgesetzt.

Programmänderungen nach Programmstart

Nach erfolgtem Programmstart können weder das Programm noch die Parameter geändert werden. Für eine Änderung müssen Sie das Programm abbrechen.

Programm abbrechen

- Wählen Sie **Stopp**. Im Display wird die Frage angezeigt, ob Sie das Programm abbrechen wollen.
- Wählen Sie **Ja**. Das Programm wird abgebrochen und die Tür geöffnet.

Programm unterbrechen

- Schalten Sie die Waschmaschine aus.
- Schalten Sie die Waschmaschine wieder ein, um das Programm fortzusetzen.

♥ Favoriten

Sie können bis zu 12 Programme als Favoriten speichern. Bei den Favoriten können Sie den Programmnamen und bestimmte Parameter ändern. Weitere Informationen erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung.

Möglichkeiten der Waschmitteldosierung

Sie haben 3 Möglichkeiten das Waschmittel zu dosieren.

- TwinDos
- Waschmittel-Einspülkasten
- CapDosing

TwinDos nutzen

TwinDos muss eingerichtet sein.

TwinDos ist automatisch bei allen Programmen aktiviert, in denen eine Dosierung möglich ist.

Die TwinDos-Kartuschen UltraPhase 1 und 2 besitzen einen Barcode, der von der Waschmaschine gelesen wird. Deshalb müssen Sie bei Verwendung von UltraPhase 1 und 2 keine Dosiermengen eingeben. Sie müssen die Dosiermengen in den folgenden Fällen angeben:

- Der Barcode ist defekt.
- Sie verwenden ein Waschmittel eines anderen Herstellers.

TwinDos-Kartusche wechseln

TwinDos-Kartusche vorbereiten



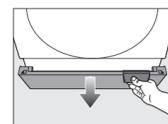
- Entfernen Sie den Stopfen von der TwinDos-Kartusche.



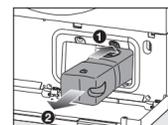
- Entfernen Sie die komplette Siegelolie von der Kartusche.

TwinDos-Kartusche austauschen

- Schalten Sie die Waschmaschine ein.



- Öffnen Sie die Sockelklappe.

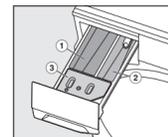


- Um die Verriegelung zu lösen, drücken Sie die Verriegelung.
- Ziehen Sie die leere TwinDos-Kartusche heraus.
- Setzen Sie eine neue TwinDos-Kartusche ein.

Waschmittel-Einspülkasten nutzen

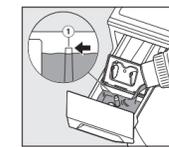
Achten Sie darauf, dass die TwinDos-Dosierung ausgeschaltet ist.

- Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten heraus.



- Kammer** Kammer für Hauptwäsche und Einweichen
- Kammer** Kammer für Vorwäsche
- Kammer** Weichspüler, Formspüler oder Cap

Weichspüler einfüllen



- Füllen Sie den Weichspüler, den Formspüler oder die Flüssigstärke in die Kammer. Beachten Sie die maximale Einfüllhöhe.

Mit dem letzten Spülgang wird das Mittel eingespült. Am Programmende bleibt eine kleine Restmenge Wasser in der Kammer zurück.

Waschmittel-Tabs oder -Pods benutzen

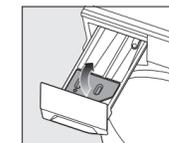
- Geben Sie Waschmittel-Tabs oder -Pods immer direkt in die Trommel zur Wäsche.

CapDosing

Cap einlegen

⚠ Gesundheitsgefährdung durch Caps.
Die Inhaltsstoffe der Caps können bei Hautkontakt oder bei Verschlucken zu Gesundheitsgefährdung führen. Bewahren Sie Caps außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

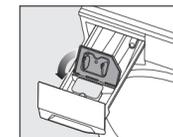
- Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten heraus.



- Öffnen Sie den Deckel der Kammer.



- Drücken Sie die Cap fest an.



- Schließen Sie den Deckel und drücken Sie den Deckel fest zu.

- Schließen Sie den Waschmittel-Einspülkasten. Der Inhalt der jeweiligen Cap-Sorte wird dem Programm zum richtigen Zeitpunkt beifügt.

Der Wassereinlauf in der Kammer erfolgt bei der Cap-Dosierung ausschließlich über die Cap. Füllen Sie keinen zusätzlichen Weichspüler in die Kammer.

Extras

Kurz

Für Textilien mit leichten Verschmutzungen ohne erkennbare Flecken. Der Programmablauf wird verkürzt. Die Waschmechanik und der Energieeinsatz werden erhöht.

Vorbügeln

Die Wäsche wird am Programmende mit Dampf geglättet. Für ein optimales Ergebnis reduzieren Sie die maximale Beladungsmenge um 50 %. Kleine Beladungsmengen verbessern das Endergebnis.

SingleWash

Ermöglicht das effiziente Waschen von einer sehr kleinen Beladungsmenge (< 1 kg) in einem normalen Waschprogramm. Die Waschzeit wird verkürzt. Beachten Sie folgende Empfehlungen:

- Verwenden Sie Flüssigwaschmittel.
- Reduzieren Sie die Waschmittelmenge auf maximal 50% des angegebenen Wertes für 1/2 Beladung.

Einweichen

Für besonders stark verschmutzte Textilien mit eiweißhaltigen Flecken. Die Einweichzeit kann zwischen 30 Minuten und 6 Stunden über **Einstellungen** **Gerätefunktion** **Einweichen** eingestellt werden.

Spülstop

Die Wäsche bleibt nach dem letzten Spülgang im Wasser liegen. Dadurch wird die Knitterbildung vermindert, wenn die Wäsche nicht sofort nach dem Programmende aus der Waschmaschine genommen wird.

Spülen plus

Aktiviert 1 bis 3 zusätzliche Spülgänge für ein besonders gutes Spülergebnis. Die Anzahl der Spülgänge kann über **Einstellungen** **Gerätefunktionen** **Spülen plus** eingestellt werden.

Extra leise

Die Geräusentwicklung während des Waschprogramms wird reduziert. Nutzen Sie diese Funktion, wenn Sie innerhalb von Ruhezeiten waschen möchten. Das Extra **Spülstop** wird automatisch eingeschaltet und damit das Entschleudern deaktiviert. Die Programmlaufzeit verlängert sich.

Hygiene plus

Die hygienischen Anforderungen an die Wäsche sind erhöht. Die Temperaturhaltezeit in der Hauptwäsche wird verlängert und die Spülwirkung erhöht. Der Wasser- und Energieverbrauch für das Programm steigt.

Vorwäsche

Zur Entfernung größerer Schmutzmenge, wie z. B. Staub, Sand.

Programmübersicht

Diese Programmübersicht enthält nur einen Teil der Programme. Eine komplette Programmübersicht erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung.

Programm	Beladung (kg) • Schleudern (U/min)	Temperatur	Wäscheart	Tipps
Baumwolle	9,0 • 1400	90 °C bis kalt	Textilien aus Baumwolle, Leinen oder Mischgewebe z. B. T-Shirts, Unterwäsche, Tischwäsche	Bei besonderen hygienischen Anforderungen höher wählen.
ECO 40-60	9,0 • 1400	1	Normal verschmutzte Baumwollwäsche	In einem Waschzyklus kann ein Wäsche-posten aus gemischer Baumwollwäsche für die Temperaturen 40 °C und 60 °C gewaschen werden. Das Programm ist zum Waschen für Baumwollwäsche vom Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.
Pflegeleicht	4,0 • 1200	60 °C bis kalt	Textilien mit synthetischen Fasern, Mischgewebe oder pflegeleicht ausgerüstete Baumwolle z. B. Pullover, Kleider, Hosen und Socken/Strümpfe	Bei knitterempfindlichen Textilien die Endschleuder-Drehzahl reduzieren.
QuickPowerWash	4,0 • 1400	60 °C • 40 °C	Leicht oder normal verschmutzte Textilien aus Baumwolle, Leinen oder Mischgewebe, die auch für das Programm Baumwolle geeignet sind	Schnelle und gründliche Reinigung von Textilien bei erhöhtem Energie- und Wasserverbrauch.
SmartMatic	6,0 • 1400	-	Textilien aus Baumwolle und synthetischen Fasern oder Mischgewebe waschbar mit einer Temperatur ab 30 °C und höher	Das Programm bietet ein gleich bleibendes Waschergebnis bei gleichem Wasser- und Energieverbrauch, ob 6 x 1 kg oder 1 x 6 kg gewaschen wird.
Wolle	3,0 • 800	40 °C bis kalt	Textilien aus Wolle oder mit Beimischungen aus Wolle z. B. Pullover, Strickjacken, Socken/Strümpfe	Bei knitterempfindlichen Textilien die Endschleuder-Drehzahl reduzieren.
Hemden/Blusen	1,0 • 1000	60 °C bis kalt	Hemden und Blusen aus Baumwolle oder Mischgewebe	- Kragen und Manschetten je nach Verschmutzung vorbehandeln. - Das Extra Vorbügeln ist automatisch aktiviert.
Feinwäsche	3,0 • 1000	40 °C bis kalt	Empfindliche Textilien aus synthetischen Fasern, Mischgewebe, Viskose z. B. Dessous und Textilien mit Applikationen	Bei knitterempfindlichen Textilien Extra Vorbügeln wählen.
PowerFresh	1,0 • --	Dampf	Trockene, nicht verschmutzte Textilien aus Baumwolle, Leinen oder Mischgewebe, die leicht verknittert ist	- Kleinere Beladungsmengen verbessern das Endergebnis. - Anwahl von TwinDos sorgt für frischen Duft. - Textilien sofort nach Programmende entnehmen und auf einen Bügel hängen.
Dunkles/Jeans	4,0 • 1200	Dampf	Schwarze und dunkle Textilien aus Baumwolle oder Mischgewebe und Jeansstoff z. B. Jacken, Hosen, Hemden, Röcke	- Mit der Innenseite nach außen gewendet waschen.. - Jeansbekleidung „blutet“ oft bei den ersten Wäschen etwas aus. Deshalb helle und dunkle Jeanstextilien getrennt waschen.
Outdoor	3,0 • 800	40 °C bis kalt	Funktionstextilien wie Outdoorjacken und -hosen mit Membranen, z. B. Gore-Tex®, STYMPA-TEX®, WINDSTOPPER®	- Klettverschlüsse und Reißverschlüsse schließen. - Keinen Weichspüler verwenden.
Express 20	3,0 • 1200	40 °C bis kalt	Textilien aus Baumwolle, die kaum getragen wurden oder die nur geringste Verschmutzungen aufweisen	- Bei Bedarf kann Outdoor-Bekleidung im Programm <i>Imprägnieren</i> nachbehandelt werden. Ein Imprägnieren nach jedem Waschgang ist nicht empfehlenswert. - Das Extra Kurz ist automatisch aktiviert
Nur Vorbügeln	2,0 • --	Dampf	Feuchte, frisch gewaschene und geschleuderte Textilien die trockene geeignet und bügel-fest sind.	- Reduziert die Knitterbildung nach dem Waschen und verringert den Aufwand beim Bügeln. - 5-6 Oberhemden entsprechen einer Beladung von ca. 2,0 kg - Kleinere Beladungsmengen verbessern das Endergebnis. - Textilien sofort nach Programmende entnehmen und auf einen Bügel hängen.

Waschmittel

Diese Waschmitteltabelle enthält nur einen Teil der Programme. Eine komplette Übersicht erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung.

Waschmittelpfehlungen (gemäß Ökodesign Nr. 2019/2023)
Die Empfehlungen gelten für den gesamten Temperaturbereich der Waschprogramme.

	Miele UltraPhase 1 und 2	Miele Caps	Miele Caps	Miele Caps	Universalwaschmittel	Colorwaschmittel	Fein- und Wollwaschmittel	Spezialwaschmittel
Baumwolle	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
ECO 40-60	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
Pflegeleicht	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
QuickPowerWash	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
SmartMatic	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
Wolle	✓	✓					✓	✓
Hemden/Blusen	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
Feinwäsche	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
PowerFresh	✓							
Dunkles/Jeans	✓	✓	✓	✓	✓	✓		
Outdoor	✓	✓					✓	✓
Express 20	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ¹		

- ✓ Empfehlung
- ¹ Flüssigwaschmittel
- ² Pulverwaschmittel
- Spezialwaschmittel (z. B. WoolCare)
- Textilpflegemittel (z. B. Weichspüler)
- Additiv (z. B. Booster)

Reinigen und pflegen

Reinigung von Gehäuse, Trommel und Bedienblende

Stromschlaggefahr durch Netzspannung.
Bei ausgeschalteter Waschmaschine ist Netzspannung vorhanden.
Ziehen Sie vor der Reinigung und Pflege den Netzstecker.

Schäden durch eindringendes Wasser.
Durch den Druck eines Wasserstrahls kann Wasser in die Waschmaschine gelangen und Bauteile beschädigen.
Spritzen Sie die Waschmaschine nicht mit einem Wasserstrahl ab.

Reinigungsempfehlung:
nach Bedarf

Benötigtes Werkzeug:
weiches Tuch, mildes Reinigungsmittel oder Seifenlauge
Weiter Informationen erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung.

Reinigung Waschmittel-Einspülkasten

Reinigungsempfehlung:
In der Anfangszeit alle 4 Wochen auch bei der ausschließlichen Nutzung von TwinDos. Gibt es keine starken Verschmutzungen, können Sie die Intervallabstände verlängern.

Benötigtes Werkzeug:
Flaschenbürste
Folgende Bestandteile müssen gereinigt werden:

- Waschmittel-Einspülkasten
- Saugheber und Kanal von Kammer /
- Sitz des Waschmittel-Einspülkastens

Weitere Informationen erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung.

Probleme beheben

Reinigung Sieb/Siebe im Wassereinfuhr

Reinigungsempfehlung:
alle 6 Monate. Bei häufigen Unterbrechungen im Wassernetz kann dieser Zeitraum kürzer sein.

Benötigtes Werkzeug:
Schraubendreher, Spitzzange
Weitere Informationen erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung.

Reinigung TwinDos Einschubfach reinigen

Reinigungsempfehlung:
Bei jedem Wechsel der Kartuschen.

Benötigtes Werkzeug:
Feuchtes Tuch

Reinigungsprogramm

Reinigungsempfehlung:
Benutzungspause mehr als 2 Monate oder beim Produktwechsel des Waschmittels

Benötigtes Werkzeug:
Reinigungskartusche „TwinDos Care“ oder Nachfüllbehälter
Weitere Informationen erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung.

Reinigung Trommel/Hygiene in der Waschmaschine

Trommel reinigen
Reinigungsempfehlung:
nach Bedarf

Reinigungsprogramm
Reinigungsempfehlung:
Meldung im Display

Benötigtes Werkzeug:
Miele Maschinenreiniger oder ein pulverförmiges Universalwaschmittel
Weitere Informationen erhalten Sie in der Gebrauchsanweisung.

Waschmaschine schaltet nicht ein. Das Display bleibt dunkel.

Die Waschmaschine hat keinen Strom.

- Prüfen Sie, ob der Netzstecker eingesteckt ist.
- Prüfen Sie, ob die Sicherung in Ordnung ist.

Der Annäherungssensor ist ausgeschaltet. Der Annäherungssensor reagiert nicht.

- Berühren Sie Ein/Aus und schalten Sie die Waschmaschine ein.
- Überprüfen Sie in den Einstellungen die Einstellung *Annäherungssensor*.
- Überprüfen Sie den Annäherungssensor, indem Sie sich von vorne der Waschmaschine nähern.

Fehler F34

Die Tür ist nicht richtig verschlossen. Die Türverriegelung konnte nicht einrasten.

- Schließen Sie die Tür nochmals.
- Starten Sie das Programm erneut.
- Wenn die Fehlermeldung erneut angezeigt wird, kontaktieren Sie den Miele Kundendienst.

Fehler F35

Das Türschloss ist blockiert.

- Schalten Sie die Waschmaschine aus und wieder ein.
- Wenn die Fehlermeldung erneut angezeigt wird, kontaktieren Sie den Miele Kundendienst.

Fehler F10 • Wasserzulauf

Die Waschmaschine konnte nicht genug Wasser ziehen.

- Prüfen Sie, ob der Wasserhahn geöffnet oder weit genug geöffnet ist.
- Prüfen Sie, ob der Wasserzulaufschlauch geknickt ist.
- Prüfen Sie, ob der Wasseranschlussdruck ausreichend ist. Der Mindestdruck beträgt 100 kPa (1 bar). Wenn der Wasseranschlussdruck dauerhaft unter dem Mindestwert liegt, kann die Einstellung „Niedriger Wasserdruck“ aktiviert werden.

Fehler F11 • Wasserablauf

Die Ablaufpumpen sind verschmutzt oder blockiert.

- Reinigen Sie die Laugenfilter und Ablaufpumpen (siehe Kapitel „Probleme beheben“, Abschnitt „Lauge ablassen im Fehlerfall“ in der Gebrauchsanweisung).

Fehler F138

Der Ablaufschlauch liegt zu hoch.

- Beachten Sie die maximale Abpumphöhe von 1,0 m.
- Das Wasserschutzsystem hat reagiert.
- Schließen Sie den Wasserhahn.
- Kontaktieren Sie den Miele Kundendienst.

Miele

Kurzgebrauchsanweisung

Waschmaschine



Fehler F210 • Umflutung

Die Ablaufpumpen und die Düse im Türdichtring sind verschmutzt.

- Reinigen Sie die Ablaufpumpen und die Düse im Türdichtring (siehe Kapitel „Probleme beheben“, Abschnitt „Lauge ablassen im Fehlerfall“ in der Gebrauchsanweisung).
- Starten Sie nach der Reinigung erneut ein Waschprogramm.

Fehler F373 • Undichtigkei am Laugenfilter

Die Waschmaschine hat eine Undichtigkei am Laugenfilter festgestellt.

- Überprüfen Sie den Laugenfilter und drehen Sie den Laugenfilter nochmals fest.
- Schalten Sie die Waschmaschine aus und wieder ein.
- Wenn der Fehler erneut auftritt, kontaktieren Sie den Miele Kundendienst.

Fehler FXXX Gerät aus- und wieder einschalten. Tritt der Fehler erneut auf, Kundendienst kontaktieren

Die Waschmaschine hat einen Defekt erkannt.

- Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose oder schalten Sie die Sicherung der Hausinstallation aus.

Die Waschmaschine **mindestens 2 Minuten** vom Stromnetz trennen.

- Verbinden Sie die Waschmaschine wieder mit dem Stromnetz.
- Schalten Sie die Waschmaschine wieder ein.
- Starten Sie das Programm nochmals.

Wenn der Fehler erneut auftritt, kontaktieren Sie den Miele Kundendienst.

Programm mit 60 °C oder höher wählen oder das Programm „Maschine reinigen“ durchführen. Jetzt „Maschine reinigen“ starten?

Beim Waschen wurde über einen längeren Zeitraum kein Waschprogramm mit einer Temperatur über 60 °C gestartet. Dadurch kann es zu einer Keim- und Geruchsbildung in der Waschmaschine kommen.

- Starten Sie das Programm *Maschine reinigen* entweder mit der Zugabe des Miele Maschinenreinigers oder eines pulverförmigen Vollwaschmittels.

Überdosierung

Beim Waschen hat sich zu viel Schaum gebildet.

- Prüfen Sie die dosierte Waschmittelmenge.
- Prüfen Sie bei automatischer Waschmitteldosierung die eingestellte Dosiermenge.
- Beachten Sie die Hinweise auf der Waschmittelpackung und den Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- Reduzieren Sie gegebenenfalls die Grunddosiermenge in 10%-Schritten.

Diese Kurzgebrauchsanweisung ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung. Es ist notwendig, sich mit der Handhabung der Waschmaschine vertraut zu machen. Bitte lesen Sie deshalb die Gebrauchsanweisung und beachten Sie das Kapitel Sicherheitshinweise und Warnungen.